

**TRAECE - Training, Networking and Mobility
in Early Childhood Education and Care
Project: 2018-1-DE02-KA202-005019
Mobilitätsprojekt TRAECE (Training, Networking and Mobility in Early
Childhood Education and Care) im Bereich Frühkindlicher Bildung, Betreuung
und Erziehung**

(1) Projektitel, Förderprogramm, Laufzeit

Die EU-Geschäftsstelle der Bezirksregierung Köln hat ein ERASMUS+ Projekt bei der Nationalen Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung beantragt; die Förderzusage erfolgte am 11. Juli 2018.

Dieses Projekt konzentriert sich auf den Bereich der frühkindlichen Förderung (Alter 0-6 Jahre).

Projektlaufzeit: 11/2018 bis 10/2020

(2) Zielsetzung/Produkte

Ziel des Projektes ist es, einen kompetenzbasierten Überblick in Form einer Matrix zu entwickeln, die die notwendigen Kompetenzen im Bereich Frühkindlicher Bildung, Betreuung und Erziehung (FBBE) im Alter von 0 bis 6 Jahren in den beteiligten Projektländern zusammenfasst.

Dadurch werden länderübergreifende Praktika vereinfacht und gefördert.

Die Datenbank THEME Smart Mobility Tool der EU-Geschäftsstelle der Bezirksregierung Köln wird um den Bereich FBBE erweitert, damit internationale Austausche auf dem geforderten hohen Niveau und mithilfe von ECVET – und Assessmentinstrumenten durchgeführt werden können. ECVET beschreibt das Europäische Leistungspunktesystem für die Berufsbildung, welches als europäisches Transparenzinstrument zur einfacheren Vergleichbarkeit und Anerkennung von europaweit erworbenen Kenntnissen und Kompetenzen genutzt wird.

Die entwickelten Instrumente können auch als Basis für längerfristige Auslandspraktika genutzt werden und die Voraussetzung für gegenseitige Anerkennungen von Ausbildungen/Ausbildungsteilen sein.

Ein weiteres Ziel ist die Erweiterung von europäischen Netzwerken im Bereich der FBBE.

Arbeitsschritte des Projektes:

1. Erstellung einer Kompetenzmatrix im Bereich der Frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung (FBBE) im Alter von 0 bis 6 Jahren.
2. Entwicklung von Lernergebniseinheiten auf der Grundlage der Kompetenzentwicklungstufen der FBBE Matrix.

3. Mapping der nationalen Berufsprofile innerhalb der Matrix.
4. Definition von gemeinsamen Schnittmengen der Kompetenzen, um Lernergebniseinheiten während der Auslandspraktika in die jeweiligen nationalen Ausbildungspläne zu integrieren.
5. Einbindung der Projektergebnisse in die Datenbank THEME Smart Mobility Tool der EU-Geschäftsstelle der Bezirksregierung Köln.
6. Transfer der Ergebnisse in FBBE – Netzwerke.

(3) Projektpartner

Länder: Deutschland (EU-Geschäftsstelle und BKs), Niederlande (BK), Estland (KiTa), Italien (Kammer) und Spanien (KiTa)

Assoziiert sind EU-Netzwerke über die Kooperationspartner der EU-Geschäftsstelle in Skandinavien.

An dem Projekt nehmen aus dem Bereich der EUREGIO Maas/Rhein als Projektpartner aus den Niederlande das VISTA (vorher Arcus-) College Heerlen sowie für Nordrhein-Westfalen das Berufskolleg Viersen und das Käthe-Kollwitz-Berufskolleg Aachen teil. Alle Partner kooperieren mit Kindertagesstätten und Ausbildungsinstitutionen.

(4) Zielgruppen

Direkte Zielgruppen, die von den Projektergebnissen profitieren, sind Lehrkräfte in der Ausbildung von Erzieher/-innen, zukünftige Erzieher/-innen sowie Erzieher/-innen in Kindertagesstätten. Indirekte Zielgruppen sind Kinder in Kindertagesstätten und ihre Eltern sowie Institutionen zur Vermittlung von Auslandspraktika.

Nebenprodukte:

Datenbanktraining,

Test der Produkte durch Austausch von SuS,

Netzwerkaufbau,

Vorstellen innovativer praktischer ECEC Projekte/Ansätze während der Projekttreffen.

(5) Interesse der Projektpartner

Voneinander lernen, Systeme kennenlernen, um zu verstehen, zu vertrauen und dann auszutauschen. Austausch leichter organisieren, innovative Ansätze kennenlernen, um Sie selbst zu nutzen.

(6) Praktische Umsetzung:

Projektarchitektur:

4 Projekttreffen:

- Kick-Off in Tallinn, Estland;
- 2. Treffen in Heerlen, Niederlande;
- 3. Treffen in Malaga, Spanien;
- 4. Treffen in Köln, Deutschland
- TeachingTrainingActivity in Vicenza, Italien

(7) Europäischer Mehrwert

Wir erwarten einen allgemeinen Zuwachs von Mobilitäten und eine Verbesserung in Bezug auf die Qualität der Mobilität im Bereich der FBBE. Mittelfristig wird dies dazu beitragen, die europäische und grenzüberschreitende Mobilität zu erhöhen. Die Mobilität von Fachkräften kann helfen, die Lücke zwischen dem Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften in den meisten EU-Ländern und arbeitslosen Fachkräften in anderen Ländern oder Regionen zu schließen.

Im Allgemeinen und auf internationaler Ebene werden die Matrix und die entwickelten Instrumente nützliche Werkzeuge in Bezug auf mehr Transparenz im Bereich der FBBE sein.

Die Lernergebnisse können für die europäische und grenzüberschreitende Anerkennung von Kompetenzen im Bereich FBBE sowie für die vertikale Anerkennung und gegebenenfalls auch für die Anerkennung von nicht-formal erworbenen Kompetenzen genutzt werden.

Alle Instrumente tragen zur Qualitätssicherung auf hohem Niveau bei.

(8) Aktueller Stand des Projektes (12/2019)

Das Projektkonsortium hat sich im Rahmen des Projekts auf eine ganzheitliche Kompetenzmatrix im Bereich der Frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung (FBBE) geeinigt. Die Matrix ist ein Überblick über alle Kompetenzen im Bereich der FBBE (Alter 0-6 Jahre), die in Einrichtungen der frühen Kindheit und Pflege stattfinden und steht auf der Projektwebsite zur in verschiedenen Versionen zur Verfügung.

Darüber hinaus ist die Integration der Matrix in die "THEME Smart Mobility Tool" - Datenbank abgeschlossen und kann dort genutzt werden.

Derzeit wird eine Definition von Schnittmengen für mögliche Auslandsmobilitäten und zukünftige berufliche Tätigkeit vorgenommen und die Verbreitungsaktivitäten zur Verteilung der Ergebnisse sind in Vorbereitung.

Ferner werden im Augenblick Dokumente zur Erläuterung der nationalen Berufe innerhalb der europäischen Matrix, Bewertungsübersichten und ein Leitfaden zur Verwendung der Projektergebnisse erstellt.

Weiterhin findet die Vorbereitung einer Learning Teaching and Training Activity im Frühjahr 2020 statt.

Wir arbeiten im Augenblick an der praktischen Umsetzung und Erprobung der Ergebnisse. Deshalb werden wir Mobilitäten planen, in denen die Ergebnisse genutzt werden.

So können beispielsweise auch längere Praktika von bis zu 6 Monaten ermöglicht werden (z.B. in DE für ein Praktikum im Anerkennungsjahr als Erzieher/in).

Auch für grenznahe Berufsschulen können die Produkte interessant sein: Die Ergebnisse können zu einer Vielzahl von Kooperationen führen (z.B. erhalten Praktikant/innen aus den Niederlanden Einblicke in deutsche Kindertagesstätten während der Praktika und umgekehrt). Natürlich sind diese Möglichkeiten auch für die anderen Partnerländer (Spanien, Italien und Estland) und darüber hinaus möglich.

Auf diese Weise kann eine Orientierung für die spätere berufliche Tätigkeit in Deutschland ermöglicht werden. Dies wird z.B. derzeit durch den möglichen Zugang zur Beschäftigung als "Erzieherin/Erzieher in Kindertageseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen" unterstützt.

Kontakt:
Thorsten Noelle

Bezirksregierung Köln
Dezernat 45 - EU-Geschäftsstelle
50606 Köln
Dienstgebäude: Zeughausstr.2 - 10, 50667 Köln
mailto: thorsten.noelle@brk.nrw.de
www.brk.nrw.de/europa

Project Website: <https://www.traece-eu.net/>



This work is licensed under a [Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International License](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/).